

PRESSEINFORMATION

/05

Dietzenbach, 2005-06-20

LUDWIG-ERK-SCHULE IN DREIEICH ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ

In den vergangenen acht Monaten gehörten die Handwerker und Bauarbeiter zum alltäglichen Bild an der Ludwig-Erk-Schule in Dreieich – Dreieichenhain. Alle Gebäudeteile der Grundschule wurden saniert. Am Montagvormittag wurde die Schule offiziell von der SKE Schul-Facility-Management GmbH (SFM), die die Arbeiten ausgeführt hat, an den Kreis Offenbach übergeben. „Damit wurde an der Ludwig-Erk-Schule in kürzester Zeit in optimales schulisches Umfeld für die Kinder geschaffen“, freuen sich Landrat Peter Walter und die Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger.

Die Grundschule in Dreieichenhain besteht aus drei Gebäudeteilen: Turnhalle, Verwaltungsbau und Schulgebäude sind durch einen Pausengang verbunden. Die Sanierung erfolgte in drei Schritten. Zunächst stand die Renovierung der Turnhalle auf dem Programm. Dazu wurde das Dach teilweise erneuert und die Hauseingangstüren wurden ausgetauscht. Innen wurden die Rettungswegtüren ersetzt und die Wände neu gestrichen. Auch die Waschräume sowie die Toiletten für Jungen und Mädchen wurden modernisiert. Im Umkleidebereich wurden Decken abgehängt. In der Sporthalle selbst wurde nicht nur ein umlaufender Prallschutz aufgebracht, sondern auch die Geräteraumtüren durch neue Tore sowie die Sonnenschutz-/Verdunkelungsanlage ersetzt. Eine neue Lüftungsanlage sowie der komplette Austausch der Beleuchtung runden die Maßnahmen zur Renovierung der Turnhalle ab. Im Verwaltungsbau wurde eine Wechselsprechanlage montiert. Außerdem wurden die Wände angestrichen und der Fußbodenbelag teilweise erneuert.

Das Schulgebäude hat sein Gesicht verändert: Im Treppenhaus und den Fluren wurde anstelle der Fassade aus Glasbausteinen eine neue Fensterfront eingebaut. Dabei ist auch der Rauch- und Wärmeabzug im Falle eines Brandes berücksichtigt worden. Das Geländer in den Treppenhäusern wurde erneuert und den gültigen Bestimmungen angepasst. In den Klassenzimmern wurden die Türen durch Brandschutztüren ersetzt und Akustikdecken eingezogen. Ebenso wurden Wandtischanlagen und neue Tafeln montiert. Im Erdgeschoss erhielten die Klassenräume eine Sonnenschutzanlage. Hauptsächlich im Erdgeschoss und im zweiten Obergeschoss wurden die Bodenbeläge erneuert. Die Sanitärinstallation wurde ebenso komplett ausgetauscht wie die Beleuchtung. Die Außenanlage der Grundschule wurde teilweise frisch bepflanzt und einige Wege wurden neu angelegt.

„Rund 500.000 Euro haben wir in die Sanierung der Dreieichenhainer Grundschule investiert“, erklärt Eva Lenz von der SFM. „Schritt für Schritt sanieren wir die Schulen im Westteil des Kreises Offenbach. Die Ludwig-Erk-Schule ist unsere erste komplett sanierte Schule. Zuvor konnten wir bereits den 1. Bauabschnitt an der Weibelfeldschule, ebenfalls in Dreieich, abschließen.“

„Wir haben im vergangenen Jahr eine Partnerschaft mit der Firma SKE abgeschlossen, mit dem Ziel unsere Schulen zu modernen Bildungseinrichtungen zu machen“, so Landrat Peter Walter und die Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger abschließend. „Inzwischen lassen sich die ersten Ergebnisse sehen und an vielen Schulen gehören die Bauarbeiter und Handwerker zum täglichen Bild. Der Großteil der Schülerinnen und Schüler im Kreis Offenbach erhält in wenigen Monaten hervorragende Bedingungen zum Lernen. Die Art und Weise wie die SFM unsere Schulen saniert, hat uns bereits jetzt überzeugt. Die Ludwig-Erk-Schule in Dreieichenhain ist ein hervorragendes Beispiel für eine lebendige Public-Private-Partnership.“